

NEWS LETTER

AUSGABE
JULI 2019

RUNDBRIEF DER INITIATIVE KREBSKRANKE KINDER MÜNCHEN E.V.

HALLO LIEBE MITGLIEDER UND UNTERSTÜTZER DER INITIATIVE,

ich heiße Christian Münsterer, bin 43 Jahre alt, verheiratet und habe einen 16 Jahre alten Sohn. Seit März 2019 bin ich nun neu im Vorstand der Initiative.

Nach einer Ausbildung zum Bauzeichner durfte ich meinen 18-monatigen Zivildienst antreten und war als erster „Zivi“ in der Kinderklinik Harlaching eingesetzt. Da mir diese Aufgabe so viel Spaß bereitet hat, habe ich im Anschluss meine Ausbildung als Kinderkrankenpfleger in Augsburg absolviert.

Schon in dieser Zeit war die Kinderonkologie mein interessantester Einsatz und so bin ich ab 2000 auf die Kinderonkologie in Schwabing gekommen. Seit Juni 2007 habe ich hier erst kommissarisch, dann fest die Stationsleitung übernommen. Seit einigen Jahren bin ich nun nicht mehr aktiv in der Pflege, sondern als Bereichsleitung tätig. Neben der Kinderonkologie bin ich aktuell auch noch für die Kindernotaufnahmen, die Kinderchirurgie und die Kinder-Tagesklinik der München Klinik zuständig.

Schon immer war mir der Kontakt zur Initiative wichtig. Die Leistungen des Vereins für die Patienten, die Angehörigen und auch für die Mitarbeiter sind für mich nicht selbstverständlich. Wir

können uns glücklich schätzen über das, was die Initiative in den letzten Jahrzehnten erreicht hat und welche Unterstützungen dadurch möglich wurden.

Da meine aktiven Arbeiten auf der Station nun immer weniger werden, mir der Kontakt zur und die Unterstützung durch die Initiative aber sehr am Herzen liegen, entschied ich mich dieses Jahr für die aktive Vorstandsarbeit. Ich hoffe, mit meiner Persönlichkeit und meinen Erfahrungen die Initiative unterstützen zu können.

Vielen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen durch die Wahl in den Vorstand! Ich freue mich auf die Vorstandstätigkeit, um gemeinsam für unsere Kinder und Patienten eine Unterstützung zu gewährleisten.



Viele Grüße!
Christian Münsterer
VORSTANDSMITGLIED



krebs-bei-kindern.de

NEUSTART IM HERBST

Ab September ist das KONA-Team wieder vollständig.

Wie Sie alle wissen, hat es Veränderungen im Verein, insbesondere in unserer Nachsorge-Einrichtung KONA, gegeben. Umso mehr freuen wir uns, Ihnen nun mitteilen zu können, dass alle vakanten Stellen mit kompetenten und erfahrenen Fachkräften besetzt werden konnten. Ab September wird Ihnen wieder ein vollständiges Team zur Verfügung stehen.

Die neue Fachleitung von KONA, Frau Lipke, Diplom-Psychologin und Systemische Therapeutin, arbeitet seit vielen Jahren in der Nachsorgeklinik Tannheim mit onkologischen Patienten. Sie wird bereits ab 1. August für uns tätig sein und sich dann ausführlich bei Ihnen vorstellen. Wir

sind ausgesprochen froh über Frau Lipkes Entscheidung für KONA.

Ab 1. September gehören dann auch noch die ebenfalls in der Onkologie sehr erfahrene Sozialpädagogin Frau Bachmann zum Team, sowie Herr Förster und Frau Fischbach, die sich darauf freuen, junge Menschen rund um Ausbildung und Beruf im Rahmen des Angebots „Jugend & Zukunft“ zu beraten und zu begleiten. Im Herbst werden Sie das gesamte Team kennenlernen.

Bis September haben wir noch eine kleine Durststrecke zu bewältigen, die aber die langjährige KONA-Mitarbeiterin Frau Baier-Schröder gemeinsam mit externen

Referenten, unserem Vereinsvorstand und den beiden engagierten Bürokräften, Frau Pöll und Frau Deffner, ausgezeichnet meistert. Frau Deffner arbeitet seit Ostern für uns und hat sich schon sehr gut eingearbeitet.

Wir sind sehr glücklich darüber, mit diesen interessierten und engagierten Mitarbeiter*innen KONA in der gewohnt hohen Qualität weiterführen zu können. Es liegt ein Neustart vor uns, der auch die Chance neuer Ideen und Impulse birgt.

HANS KIEL



NEU AN BORD



MANUELA DEFFNER

Ich bin 40 Jahre alt und „Teilzeit“-Mama eines 13-Jährigen. Nach vielen Jahren in der Finanzwelt und dem Verlust eines Familienmitglieds durch eine Krebserkrankung war es an der Zeit, mich beruflich zu verändern. Ich bewarb mich bei der Initiative krebskranke Kinder München e.V. und arbeite nun seit Mitte April im Büro des Vereins. Ich bin sehr glücklich darüber,

hier jeden Tag eine wichtige und wertvolle Arbeit leisten zu können.

Als kaufmännische Angestellte übernehme ich hier alle anfallenden Aufgaben. Innerhalb kürzester Zeit habe ich mich eingelebt.

Ich freue mich sehr, Teil eines so tollen und engagierten Teams zu sein und bin gerne für Sie als Ansprechpartnerin da.

»Ein neuer Start birgt die Chance neuer Ideen und Impulse.«

KIONET BAYERN – GEMEINSAM STARK!



KIONET

Gebündelte Expertise und heimatnahe Versorgung für krebskranke Kinder

Ein großer Schritt für die jungen Patienten in Bayern: Sechs Unikliniken – Erlangen, Regensburg, Würzburg, Augsburg sowie München TU und LMU – arbeiten nun in einem kideronkologischen Netzwerk noch enger zusammen. Ärzte und Pflegekräfte vereinen ihre Kompetenzen und bringen ihr Fachwissen und ihre Erfahrungen in den KIONET-Verbund ein, um Synergien in der klinischen Versorgung zu nutzen.

Studien ermöglichen und optimieren

Das Netzwerk schafft sehr gute Voraussetzungen, klinische Studien zu ermöglichen und damit die Heilungschancen krebskranker Kinder und Jugendlicher zu verbessern. Denn ein wichtiger Aspekt bei der Durchführung von Studien in der Kinder- und Jugendmedizin ist, dass ausreichend Patienten mit derselben Erkrankung in die Studien mit eingeschlossen werden können, um aussagekräftige Ergebnisse zu erzielen. Jedoch werden durch die geringe Fallzahl der Krebserkrankungen im Kinder- und Jugendalter in einem Krankenhaus allein meist zu wenige Patienten behandelt. Da durch KIONET nun ein größerer Patientenkreis an Studien teilnehmen

kann, wird die Forschung im Bereich der Kinderonkologie vorangebracht.

Weiteres Ziel: Zugang zu innovativen Therapieformen in der Nähe

Neben der Möglichkeit, an wissenschaftlichen Studien zu partizipieren, und Zugriff auf Therapiekonzepte zu haben, die sonst nur außerhalb Bayerns oder sogar Deutschlands zur Verfügung stehen würden, gibt es einen weiteren wichtigen Aspekt: Durch den Verbund wird auch die heimatnahe Versorgung verbessert.

Betroffene Familien müssen keine langen Anreisen mehr auf sich nehmen, sondern können sich der kompetenten Versorgung ihres Kindes im heimatnahen Krankenhaus sicher sein.

Der Freistaat Bayern unterstützt KIONET mit einer Anschubfinanzierung von 400.000 Euro

Das Netzwerk deckt ein Einzugsgebiet von über 12 Millionen Menschen ab.

ANGELIKA ANDRAE-KIEL

Survivor Day der Deutschen Kinderkrebsstiftung
28.09.2019
Herbrand's Ehrenfeld, Köln

AUSTAUSCH INFORMATIONEN FEIERN

deutschekinderkrebsstiftung
www.survivor-day.de

Deutsche Kinderkrebsstiftung



MÜTTER-WELLNESS – EIN WOCHENENDE IN BAD GRIESBACH

Bad Griesbach? Fahren da nicht nur alte Leute hin?

Nein, am Wochenende vom 22. bis 24. Februar treffen sich betroffene Mütter im Hotel Maximilian. Da die neuen KONA-Mitarbeiter*innen noch nicht an Bord sind, werden wir dankenswerterweise sehr freundlich von Gerda Zizek und Renate Kunert empfangen.

Am Freitag treffen wir alle über den Nachmittag verteilt ein und beziehen unsere Zimmer. Bei den Ersten steht auch gleich eine Wellness-Behandlung auf dem Plan. Bis zum Abendessen sind dann alle Mütter gut angekommen, und wir genießen einen sehr angenehmen gemeinsamen Abend mit einem hervorragenden Büffet.

Am Samstag geht es nach einem ausgiebigen und sehr leckeren Frühstück weiter mit Wellnessbehandlungen und Schwimmbad-Besuch.

Einige von uns nehmen am Nachmittag an einer geführten Wanderung teil. Wir haben Glück mit dem Wetter, und es ergeben sich immer wieder sehr gute und anregende Gespräche. Für den Abend ist ein Tisch beim Italiener um die Ecke reserviert, und auch wenn der Kellner etwas überfordert scheint, tut das der guten Laune und dem netten Zusammensein keinen Abbruch.

**Anregende
Gespräche, gute
Laune und nettes
Zusammensein**

Der Sonntag startet dann wieder mit einem fantastischen Frühstücksbüffet. Leider ist das Wochenende schon fast vorüber – nochmal gemeinsam spazieren gehen, eine letzte Wellnessanwendung oder

das Thermalwasser genießen. Dann heißt es schon wieder Abschied nehmen.

**Ein gemeinsames
Schicksal schweißt
zusammen**

Das Fazit von uns allen: „Es war wunderschön! Und wir könnten das sehr gerne einmal im Jahr wiederholen!!!“ Ich denke, jeder Mutter hat das Wochenende sehr gut getan. Wir kannten uns vorher nicht, aber wie so oft hat sich gezeigt, dass ein gemeinsames Schicksal doch sehr zusammenschweißt und für gute Gespräche und Verständnis untereinander sorgt.

Vielen Dank für das wundervolle Wochenende!

JESSICA GIERSCHER

5-STERNE HOTEL MIT GROSSEM HERZ!

Das MAXIMILIAN Quellness- und Golfhotel in Bad Griesbach im niederbayerischen Rottal bietet bereits seit einigen Jahren für KONA ein Wellness-Wochenende zu sehr günstigen Konditionen.

Es liegt uns sehr am Herzen, trauernden Eltern zu helfen, die ein Kind an Krebs verloren haben, oder Müttern, deren Kinder gerade eine Chemotherapie hinter sich haben. Sie alle werden vom gesamten Personal sehr aufmerksam und wertschätzend begleitet.

**»Ein kleines
Lächeln ins Gesicht
zu zaubern ...
ist uns allen ein
Bedürfnis.«**

Das MAX, wie es liebevoll von seinen Gästen genannt wird, spendet jährlich den Erlös der großen Silves-

tergala für einen guten Zweck. Sei es für eine Hospiz-Einrichtung oder für Familien, die unverschuldet in Not geraten sind. Mit einer Wunschbaum-Aktion werden zu Weihnachten die Wünsche der Bewohner eines Kinderheimes durch die Hotelgäste erfüllt – letztes Jahr wurden die Kinder nicht nur zur Geschenkeübergabe eingeladen, sondern auch zu einer Übernachtung.

„Familien und Kindern ein kleines Lächeln ins Gesicht zu zaubern oder ein klein wenig helfen zu können, ist uns allen ein Bedürfnis“, so die Direktorin des Hotels Irene Mayer-Jobst

Die Annehmlichkeiten des Hotels, wie beispielsweise die tolle Atmosphäre in der eleganten Hotelhalle, die ausgezeichnete Kulinarik im Restaurant oder die Nutzung der hoteleigenen Therme mit wohltuendem Heilwasser, lassen den Alltag vergessen.

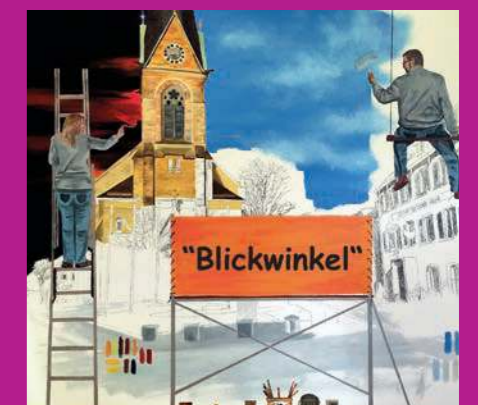
GERLINDE KELLNBERGER
Hotel Maximilian, Bad Griesbach

SAVE THE DATE

**AUSSTELLUNG IN
DER ORANGERIE IM
ENGLISCHEN GARTEN**

Seit vielen Jahren unterstützt das Künstlerpaar **Eva und Berta Laudien** unsere Initiative unermüdlich durch den Verkauf ihrer Bilder. Ein Drittel aus jedem Verkauf kommt krebserkrankten Kindern zugute.

Vielleicht haben Sie Zeit und Lust, einige Kunstwerke in der wunderbaren Orangerie des Englischen Gartens kennenzulernen.



**> Vernissage:
Mi. 04.09., 18 – 21 Uhr
> täglich geöffnet bis
So. 08.09., 13 – 21 Uhr**

Oder mal einen Blick auf die Homepage zu werfen:

laudien-rathaus-galerie.de



KONA
KOORDINIERT NACHSORGE

Psychosoziale **NACHSORGE** für Familien mit an Krebs erkrankten Kindern

**PROGRAMM
JULI – DEZ.
2019**

krebskindernachsorge.de

> ELTERN & FAMILIEN

Familienwochenende

11.10. bis 13.10.2019

Ort: Ferienanlage in Inzell

Kosten: 35 € pro Erw. und 20 € pro Kind

Anmeldung erforderlich bis 13.09.2019

unter Tel. 089 – 954 59 24 87

Väter Tag – Bogenschießen oder Klettern

am Samstag, den 15.09.2019

von 10:00 bis 16:00 Uhr

Mit Franz Ganslmaier & Peter Antesberger

(Erlebnispädagogen)

Anmeldung erforderlich bis 02.08.2019

unter Tel. 089 – 954 59 24 87

Gesprächsgruppe

jeweils dienstags

von 19:00 bis 21:00 Uhr

am 17.09., 12.11., 10.12.2019

Wir bieten Eltern die Möglichkeit, sich regelmäßig bei KONA

zu treffen. In diesem Rahmen ist ausreichend Platz

für Austausch, Gespräche und Information.

Mit Louissette Bachman,

Systemische Familientherapeutin

Ort: KONA

Anmeldung erforderlich unter Tel. 089 – 954 59 24 87

> JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

Ein Tag am See

am Sonntag, den 14.07.2019

verschiedene Boote ausprobieren und Spiele am Wasser

Kosten: 10 € pro Aktion

> TRAUERnde FAMILIEN

Väter Tag – Bogenschießen oder Klettern

am Samstag, den 15.09.2019

von 10:00 bis 16:00 Uhr

Mit Franz Ganslmaier & Peter Antesberger

(Erlebnispädagogen)

Anmeldung erforderlich bis 02.08.2019

unter Tel. 089 – 954 59 24 87

Begegnungswochenende

für trauernde Eltern & Familien

von 22.11. bis 24.11.2019

Ort: Langau Bildungs- und Erholungsstätte e.V.

Kosten: 35 € pro Erw. und 20 € pro Kind

Anmeldung erforderlich bis 18.10.2019

unter Tel. 089 – 954 59 24 87

Gruppe für trauernde Eltern

jeweils donnerstags

von 19:00 bis 21:00 Uhr

am 12.09., 10.10., 07.11., 12.12.2019

Mit Ulla Baier-Schröder

Ort: KONA

Anmeldung erforderlich

unter Tel. 089 – 954 59 24 87

Adventskranz binden

am Freitag, den 29.11.2019

von 16:00 bis 19:00 Uhr

Mit Ulla Baier-Schröder

Ort: KONA

Anmeldung erforderlich

bis 08.11.2019

unter Tel. 089 – 954 59 24 87

KONTAKT

Tel. +49 (0)89 954 59 24-88

Fax +49 (0)89 – 954 59 24-85

info@krebskindernachsorge.de

TRAUERnde FAMILIEN:

Tel. +49 (0)89 – 954 59 24-87

JUGEND & ZUKUNFT –

Berufliche Beratung:

Tel. +49 (0)89 – 954 59 24-83 oder -84

juzu@krebskindernachsorge.de

ADRESSE

Belgradstr. 32 – 34

80796 München

Eine Ermäßigung der Teilnahmegebühr
für alle Veranstaltungen ist unter
bestimmten Voraussetzungen möglich.

Bitte bei KONA nachfragen.

> WALDPIRATEN-CAMPS

Herbst – Camp

Sa 05.10. bis Sa 12.10.2019

Sa 26.10. bis Sa 02.11.2019

Patienten, Geschwister und

trauernde Geschwister von 9 bis 15 Jahren

Anmeldung, so bald wie möglich,

direkt im Camp unter waldpiraten.de

oder Tel. 06221 – 180466

> WEITERE ANGEBOTE

> Kraniopharyngeom Familientreffen

13.09. bis 15.09.2019

Ort: Bad Sassendorf

www.kraniopharyngeom.de

REGENBOGENFAHRT 2019
der Deutschen Kinderkrebsstiftung

27. Regenbogenfahrt
**Von Kiel bis
nach Greifswald**

17.08. – 24.08.2019

www.regenbogenfahrt.de

Logo: **Deutsche Kinderkrebsstiftung**

UND UNSERE KINDER SIND DABEI ...

Der Austausch mit anderen betroffenen Eltern tröstet, stärkt und stützt.



Das KONA Frühjahrstreffen für trauernde Eltern

Dieses Mal waren Sterne das Motto. Und wie in einer Sternfahrt waren alle Familien von verschiedenen Richtungen zum Frühjahrstreffen gekommen, zum besonderen Gedenken an ihr Kind, die Schwester, den Bruder, das Enkelkind, das nicht mehr lebt.

Wie jedes Jahr, seit nunmehr elf Jahren, freute ich mich darauf die Eltern wiederzusehen, die ebenfalls schon lange um

ihr Kind trauern, denn wir kennen uns, wissen voneinander über die Krankheit, über den Verlust. Wer wird da sein? Wie geht es ihnen? Es ist und bleibt wichtig, die Menschen zu treffen, die am genauesten wissen, wie sich dieser Schmerz um das Kind anfühlt. Ja, darauf kann man sich gewissermaßen freuen, denn der Austausch mit den anderen

betroffenen Eltern tröstet, stärkt und stützt. Immer wieder.

Und dann ist da auch das klamme Gefühl, dass es wieder „neue“ Eltern und Familien gibt, deren Kind im Laufe des vergangenen Jahres gestorben ist. Wieder neue Geschichten um eine Krankheit, die einem Kind, einem jungen Menschen die Chance auf Leben und Entfaltung genommen hat. Vielleicht können diese Eltern an uns langjährigen Teilnehmern sehen, dass es möglich ist, mit dem unfassbaren Verlust auf verschiedenste Weise umzugehen, auch wenn das erst mal kein Trost sein mag. Ich habe erfahren, dass man nicht mit vielen Menschen so offen sprechen kann wie mit anderen Betroffenen. Diesen besonderen Austausch ermöglicht uns KONA mit dem Frühjahrstreffen, das in diesem Jahr im April wieder in Emmering bei Fürstenfeldbruck stattgefunden hat.

Der Gottesdienst mag für jeden etwas anderes bedeuten, doch der feierliche Rahmen bietet Raum für alle Gedanken und Worte zur Erinnerung an unsere Kinder und Zuspruch für die Familien. Und unsere Kinder sind dabei. Vielleicht als Sterne.

ELFRIEDE HEGER-SCHIPPERT

HOMEPAGE IM NEUEN KLEID: KREBS-BEI-KINDERN.DE

Werfen Sie einen Blick auf unsere Website, die inhaltlich, technisch und grafisch komplett überarbeitet wurde.

Es war uns wichtig, Ihnen die umfassenden Informationen noch klarer und übersichtlicher zu präsentieren. Das ein oder andere ist natürlich noch zu tun, ‚fertig‘

ist eine Website ohnehin nie. Wir bemühen uns, die Inhalte aktuell zu halten und werden als Nächstes nun auch die KONA-Seite an das neue Erscheinungsbild anpassen.

DIE INITIATIVE ERFABUNGSBERICHTE KREBSINFORMATIONEN HELFEN KONTAKT 🔍



GEBEN SIE KREBSKRANKEN KINDERN EINE ZUKUNFT

GEMEINSAM KRAFT SPENDEN



... UND PLÖTZLICH WAR ALLES ANDERS

Wir helfen, weil wir erfahren haben, wie sich das Leben mit der Diagnose Krebs verändert. Nichts ist mehr wie vorher. Der Alltag ist durch die emotionale Belastung und Angst nur schwer zu bewältigen. Die Familien brauchen während der akuten Erkrankung, aber oft auch nach Therapie-Ende vielfältige Unterstützung und in den meisten Fällen auch professionelle Hilfe.

Lesen Sie weiter [wie wir helfen](#)

VIELE KÖCHE ... GEBEN KRAFT!



Die „Münchener Elternstiftung – Lichtblicke für schwerkranke und krebskranke Kinder“ unterstützt – dank einer Spende der Firma Sixt – die Ernährungsberatung in der Kinderonkologie

Immer mittwochs wird auf der Kinderkrebstation des Schwabinger Krankenhauses in München gemeinsam gekocht. Es ist eine der kleinen, liebevollen Aktionen, die

ein Stück Normalität und Freude in den Klinikalltag bringen und die jungen Patienten stärken. Und es ist eines der kraftspendenden Angebote, die die Initiative krebskranke Kinder München e.V. finanziert. So wie auch die Unterstützung durch die Ernährungsberaterin Irmgard Landthaler. Sie steht den Familien ab Diagnose beratend zur Seite, denn in punkto Ernährung sind viele Eltern während der

Akuttherapie überfordert. Übelkeit und Erbrechen, Geschmacksveränderungen, Schluck- und Darmprobleme – ohne professionelle Hilfe geraten Eltern oft in Panik und Verzweiflung.

Die „Münchener Elternstiftung – Lichtblicke für schwerkranke und krebskranke Kinder“ ist seit langer Zeit Kooperationspartner der Initiative. Sie fördert nicht nur seit Jahren die Nachsorge-Einrichtung KONA, die sie mit aufgebaut und entwickelt hat, sondern unterstützt immer wieder Projekte und Angebote des Vereins. Die Stiftung hatte von der Firma Sixt eine großzügige Spende erhalten, die sie der Initiative für die Ernährungsberatung zukommen ließ. Es kostete keine Überzeugungskraft, den Vorsitzenden des Stiftungsbeirats Herrn Mattern und Sixt-Mitarbeiter Herrn Theml für das Projekt auf der Kinderkrebstation zu begeistern. Spontan boten sie an, an einem Mittwoch mal selbst mit zu kochen. Kinder, Köche und Gäste hatten großen Spaß und genossen anschließend das leckere Essen in netter Gemeinschaft.

ANGELIKA ANDRAE-KIEL



»Am Mittwoch ist es fast ein bisschen wie zu Hause. Da riecht es nach leckerem Essen und nicht mehr nach Krankenhaus.«

Lena, Chemotherapie, 8 Jahre



NEUE SPORTGERÄTE, NEUE MÖGLICHKEITEN UND EINE GANZE MENGE SPASS!

Zur Freude aller Patienten der Kinderonkologie – und natürlich auch der Sporttherapeuten – konnte dank der finanziellen Förderung der Initiative krebskranke Kinder München e.V. eine tolle neue Sportecke im Besprechungszimmer der Tagesklinik eingerichtet werden. Zusätzlich stehen den Kindern weitere neue Sportgeräte und Sportspiele zur Verfügung, die mit großer Freude täglich im Einsatz sind.

Die neue Sportecke mit einer Sprossenwand und einem ausklappbaren Kletternetz bietet den Kindern nun die Möglichkeit zu kraxeln und sich kreativ durch verschiedene Klettertechniken zu erproben – natürlich immer

mit Matten gesichert. Egal ob auf dem Flur oder im Stationszimmer, die transportable Slackline hat sich sofort als sehr beliebtes Gerät etabliert. Und das nicht nur bei den Patienten, auch das Personal übt sich hier ab und zu im Vorbeigehen im Gleichgewichtstraining. Beim Vorwärts- oder Rückwärtsgehen fühlen sich die Kinder wie kleine Seiltänzer und trainieren dadurch ihre Koordination und Geschicklichkeit.

Sprossenwand,
Slackline, Seilzug ...

Ein besonderes Highlight ist auch die große, leuchtend blaue Tischtennisplatte. Besonders den Jugendlichen zaubert sie ein Lächeln ins

Gesicht und regelmäßig wird mit den Sporttherapeuten eine Runde auf dem Flur gezoxt. Für die Jugendlichen steht außerdem ein mobiler Seilzug zur Verfügung. Wie in einem Mini-Fitnessstudio können hier sämtliche Übungen für ein gezieltes Muskeltraining durchgeführt werden.

Die langen Wartezeiten in der Tagesklinik und die vielen Stunden im Stationszimmer können somit aktiv und gegen die Langeweile durch kleine effektive Sporteinheiten mit viel Spaß überbrückt werden.

DR. SABINE KESTING



EIN GROSSES DANKESCHÖN AN ALLE SPENDER!

Viele Ideen, kleine und große Aktionen, Mühe, Zeit und Engagement – nur mit Ihrer Unterstützung können wir Hilfe leisten und die Herausforderungen bewältigen.

Die Initiative dankt Ihnen von Herzen!

FEIERN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Ein Dankeschön geht an Vroni und Alex Spierer, Betreiber vom Sweet-Club München

Die Aktion „Feiern für den guten Zweck“ hat im Dezember 2018 insgesamt 14.007,22 Euro für die Initiative eingebracht. Hier haben sich mehrere

Clubbesitzer in ganz München beteiligt und auch die Gäste konnten beim Feiern etwas Gutes tun.

Ein Teil des Eintrittsgeldes ging direkt an unseren Verein, und dieser Betrag wurde von allen Inhabern verdoppelt.

SAVE THE DATE

Fachvortrag am 24. September, Belgradstr. 34

Aufgrund der großen Nachfrage vor zwei Jahren laden wir Sie auch dieses Jahr wieder zum Info-Abend „Erbrecht und Testamentsgestaltung – worauf muss ich achten?“ ein.

Nähere Infos und Anmeldung bitte im Büro unter 089/954 5924-80 oder buero@krebs-bei-kindern.de.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

IMPRESSUM

Herausgeber
Initiative krebskranke Kinder München e.V.
Belgradstraße 34
80796 München
Tel. +49 (0)89 954 59 24-80
Fax +49 (0)89 954 59 24-81
buero@krebs-bei-kindern.de
www.krebs-bei-kindern.de

Redaktion
Angelika Andrae-Kiel, Jessica Pöll

Grafik
Ulrike Bürger

Fotos
axel-griesch.de (S. 9)
Adobe Stock (S. 2, 4, 12)
privat, Bilder unserer Spender

Spendenkonto
HypoVereinsbank München
IBAN: DE83 7002 0270 0002 4400 40
BIC HYVEDEMMXXX

Die Initiative krebskranke Kinder München e.V. (Vereinsregister Nr.: VR 11544 AG München) ist vom Finanzamt München für Körperschaften unter der Steuernummer 84258737 als gemeinnützig anerkannt und gem. §10b berechtigt Spendenquittungen auszustellen.

